

SCHULZE

Bedienungsanleitung

Version 18.01

PRETREATmaker

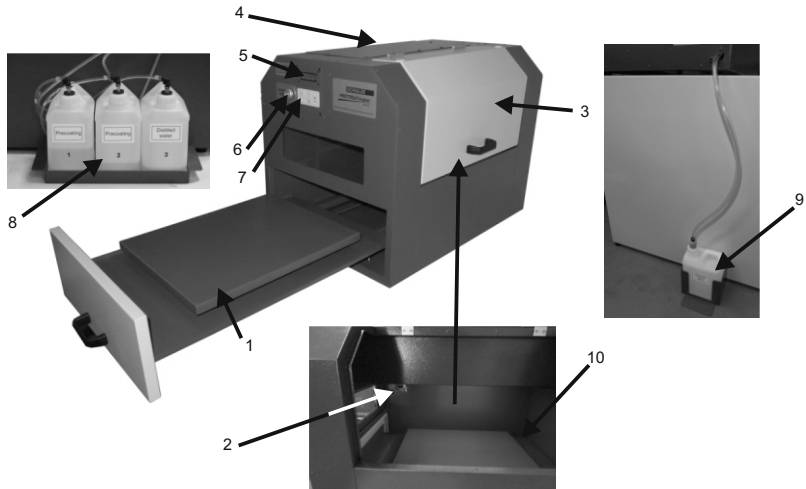
BASIC

1. Einführung

1.1 Inhalt

1. Einführung	03
1.1 Inhalt	03
1.2 Abbildung der Maschine	04
1.3 Technische Daten	04
1.4 Sicherheitsvorkehrungen der Maschine	04
1.5 Sicherheitsvorkehrungen am Arbeitsplatz	04
2. Inbetriebnahme	05
2.1 Garantiebestimmungen	05
2.2 Hinweise für den Transport	05
2.3 Stromversorgung 100 - 240 VAC	05
2.4 Inbetriebnahme der Maschine	05
2.5 Nach dem Arbeiten	06
3. Arbeiten mit der Maschine	06
3.1 Sprüheinstellung	06
3.2 Geschwindigkeitseinstellung	07
3.3 Anwendungsbereich und Beispieleinstellung	07
4. Wartung	07
4.1 Wartung	07
4.2 Wartung und Pflege Innen	07
4.3 Austausch, Reinigung und Lagerung der Düsen	08
4.4 Austausch der Hauptsicherung	08
4.5 Austausch der Elektronik	08
4.6 Schaltplan	09
4.7 Anschlusschema	10
4.8 Testing Report	21
4.9 EG - Konformitätserklärung	21

1.2 Abbildung der Maschine



1. Schublade
2. Düse
3. Abdeckung
4. Hauptschalter
5. Display

6. START – Taste
7. Tastatur
8. Behälter
9. Restetank
10. Ablaufrinne

1.3 Technische Daten

Technische Daten	PRETREATmaker BASIC
Abmessung der Maschine	52 x 70 x 56 cm
Abmessung der Maschine für den Transport	58 x 80 x 73 cm
Gewicht	40 kg
Gewicht für den Transport	52 kg
Druckfläche	40 x 45 cm
Schubladenlänge	62 cm
Betriebsspannung	110 - 240 VAC
Leistung	150 W
Leistungsaufnahme	1 A
Düsendruck	Max. 7,0 bar
Düsen	1 Stk
Hauptsicherung	6 A
Lärm	Die Maschine erzeugt einen Schalldruckpegel von weniger als 70db (A)

1.4 Sicherheitsvorkehrungen der Maschine

Der PRETREATmaker BASIC ist mit verschiedenen Sicherheitsvorkehrungen ausgestattet, um eine sichere Anwendung zu gewährleisten.

Hauptsicherung 6A

Die Hauptsicherung 6A befindet sich im hinteren Teil der Maschine. Im Fall einer Überlastung, schützt sie die Maschine vor Schäden. Wird diese Sicherung aktiviert, muss sie ersetzt werden. Die Anleitung für den Austausch befindet sich im Kapitel 4.4.

12VAC Installation

Die komplette Steuerung der Maschine: die Tasten, Schalter, Einstellungen und Pumpen werden mit sicheren, nicht höher als 24 VAC angeschlossen. Die 100-230 VAC Spannung befindet sich nur im hinteren Teil der Maschine.

1.5 Sicherheitsvorkehrungen am Arbeitsplatz

Aufstellung und Montage der Maschine

Die Montage und Aufstellung der Maschine muss unter Aufsicht einer dazu befugten Person stattfinden und von zwei bzw. mehreren Personen nach vorliegender Bedienungsanleitung durchgeführt werden.

Prüfung der Maschine

Nach einer ordnungsgemäßen Installation und Montage der Maschine, muss unbedingt geprüft werden, ob die Maschine funktionsfähig ist, keine Transportschäden trägt und keine Sicherheitsmängel vorweist. Diese Prüfung darf nur von dem Arbeitgeber oder hierzu befugten Personen durchgeführt werden. Der Arbeitgeber, Sicherheitsingenieur oder eine andere dazu befähigte Person soll diese Prüfung aufzeichnen. Sollte diese Prüfung Abweichungen von der Funktionalität oder Sicherheit der Maschine aufweisen, muss dieses aufgezeichnet werden und innerhalb von 7 Tagen in einer schriftlichen Form der Firma Walter Schulze mitgeteilt werden.

Unterrichtung und Unterweisung

Nach dem § 81 Betriebsverfassungsgesetzes und § 14 des Arbeitsschutzgesetzes hat der Arbeitgeber Vorkehrungen zu treffen, damit alle Informationen über Funktionen und Anwendungsbereich der Maschine an den Benutzer der Maschine gegeben werden. Insbesondere muss er den Benutzer mit der gesamten Bedienungsanleitung vertraut machen und über die Gefahren informieren. Die Angaben müssen in einer verständlichen Form und Sprache durchgeführt werden.

Sicherheitshinweise:

- Diese Maschine darf nur von geschultem Personal nach Kenntnisnahme der Gebrauchsanleitung bedient werden.
- An der Maschine darf nur eine Person arbeiten.
- Bei allen Wartungsarbeiten muss der Stecker aus der Steckdose gezogen werden.
- Sehr wichtig! Die Maschine darf nur an eine Steckdose angeschlossen werden, die mit einer FI-Schutzschaltung ausgerüstet ist.

Weitere Risiken und Gefahren

An der Maschine befinden sich einige bewegliche Elemente, die eine Gefahr darstellen können. Diese Teile können zu Beschädigungen/Verklebungen von Fingern oder Händen führen. Diese können jedoch nicht eliminiert werden, da die Bestandteile zur Funktionalität der Maschine sind. Aus diesem Grund wurde das Risiko als akzeptabel eingeschätzt. Die Maschine erfüllt Grundanforderungen, die in der Verordnung für Maschinen festgelegt sind. Die oben genannten Informationen, wurden anhand der Norm PN-EN 12100 : 2012 bearbeitet. Die Maschine wird fortlaufend aktualisiert oder modernisiert, um die Arbeit der Maschine zu verbessern, wie aber auch die Sicherheitsmaßnahmen. Jegliche Bemerkungen bitte an den Lieferanten oder Produzenten leiten.

2. Inbetriebnahme

2.1 Garantiebestimmungen

Die Maschine muss mit einer genehmigten, wässrigen Flüssigkeit für die Textil Vorbehandlung befüllt werden. Zur Reinigung muss unbedingt destilliertes Wasser verwendet werden. Andere Flüssigkeiten können die Pumpe oder anderen Komponenten der Maschine beschädigen. Beschädigungen auf Grund der Benutzung von anderen Flüssigkeiten, sind von der Garantie ausgeschlossen. Für PRETREATmaker basic gewähren wir eine Garantie von 12 Monaten. Die Garantie bezieht sich auf die ganze Konstruktion der Maschine, mechanische Teile, Elektronik, die Schublade mit Laufschielen, Gehäuse der Maschine, Pumpe, Elektroventil der Düse, Wasserleitungen. Folgende Teile sind von der Garantie ausgeschlossen, es sind Verbrauchsmaterialien: Messingdüsen/Edelstahldüsen, Dichtungen und Filter.

2.2 Hinweise für den Transport

Die PRETREATmaker basic wird für den Transport in eine Schutzfolie eingepackt und auf der Palette festgeschraubt. Prüfen Sie gleich nach dem Erhalten der Maschine, ob die Verpackung im ordnungsgemäßen Zustand ist und ob die Maschine nicht beschädigt ist. Wenn Sie den PRETREATmaker basic zu einem späteren Zeitpunkt versenden müssen, bitten wir Sie die Maschine genauso auf der Palette festzuschrauben. Das Gerät muss zum weiteren Verschicken sauber sein und die Tanks müssen leer sein. Die Schläuche müssen mit Wasser gespült sein und dann mit Pressluft getrocknet sein. Es darf auch keine Flüssigkeit in der Pumpe bleiben. Die Düse muss trocken sein.

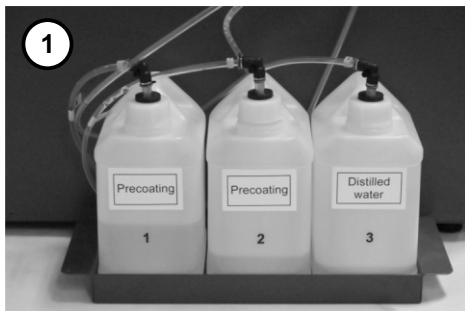
2.3 Stromversorgung 100 - 240 VAC

Die PRETREATmaker basic kann an das Stromnetz 100 bis 240VAC angeschlossen werden. Die Maschine ist mit einem Stecker ausgestattet. Achten Sie besonders darauf, dass die Steckdose im ordnungsgemäßen Zustand ist und dass die Schutzleitung in der Steckdose angeschlossen ist.

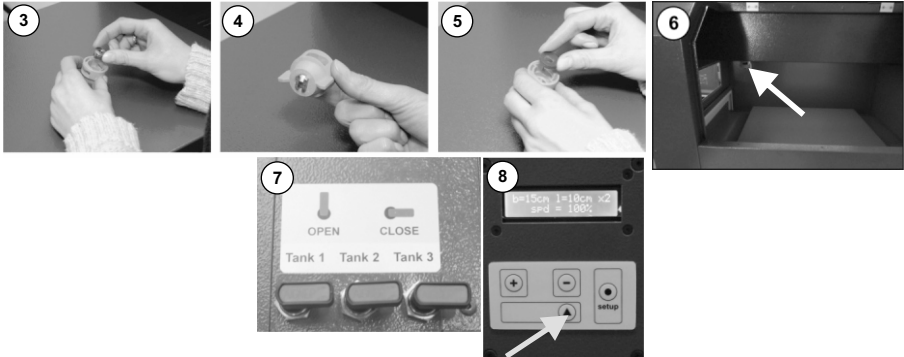
Sehr Wichtig! Die Maschine darf nur an eine Steckdose angeschlossen werden, die mit FI-Schutzschaltung ausgerüstet ist. Sollte die Maschine nicht an eine FI-Schutzschaltung angeschlossen werden, kann es zu gefährlichen Vorfällen kommen, die sogar lebensbedrohlich sind. Schäden, die durch die fehlende FI-Schutzschaltung entstanden sind, sind von der Garantie ausgenommen.

2.4 Inbetriebnahme der Maschine

Die Maschine darf nur von geschultem Personal nach Kenntnisnahme der Gebrauchsanleitung bedient werden. Nach dem Aufstellen des Gerätes muss man die Düse befestigen. Bevor Sie den PRETREATmaker basic zum ersten Mal einschalten, kontrollieren Sie bitte, ob Ihre Steckdose in ordnungsgemäßem Zustand ist und ob die Schutzleitung richtig angeschlossen ist. Vor der Arbeit müssen Sie alle Tanks kontrollieren (**Foto 1**). Der Precoating Behälter muss täglich geschüttelt werden. Schließen Sie den Restebehälter an. Schneiden Sie die Länge des Schlauches zu, so dass die Flüssigkeit problemlos abfließen kann (**Foto 2**).

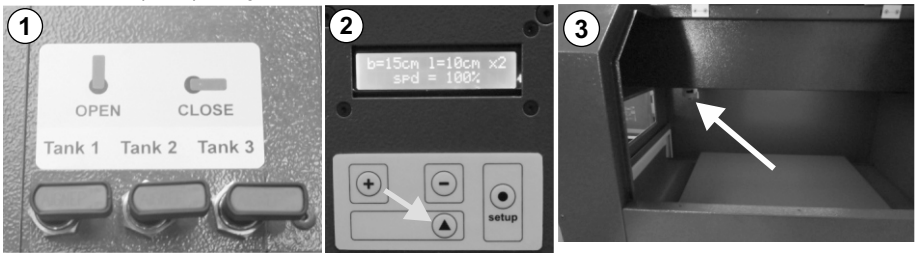


1. Befüllen Sie den Wassertank mit destilliertem Wasser.
2. Befüllen Sie den Pretreatment-Tank mit der vorgesehenen Flüssigkeit.
3. Kontrollieren Sie ob der Reste Tank leer ist.
4. Montieren Sie die Düse (**Fotos 3 - 6**).
5. Drehen Sie den Anschlussregler auf „an“ und die nicht zu benutzenden Anschlüsse auf aus (**Foto 7**)
6. Drücken Sie die Spültaste (**Foto 8**) für ca. 5 - 8 sec. und warten Sie bis das Precoating sauber aus der Düse sprüht



2.5 Nach dem arbeiten

1. Drehen Sie den Anschlussregler „3“ auf „an“ und die anderen auf „aus“ (**Foto 1**).
2. Drücken Sie die „Spültaste“ (**Foto 2**) für ca. 5 - 8 sec. und warten bis das destillierte Wasser sauber aus der Düse sprüht.
3. Entfernen Sie die Düse (**Foto 3**) und legen Sie diese in ein Wasserbad.

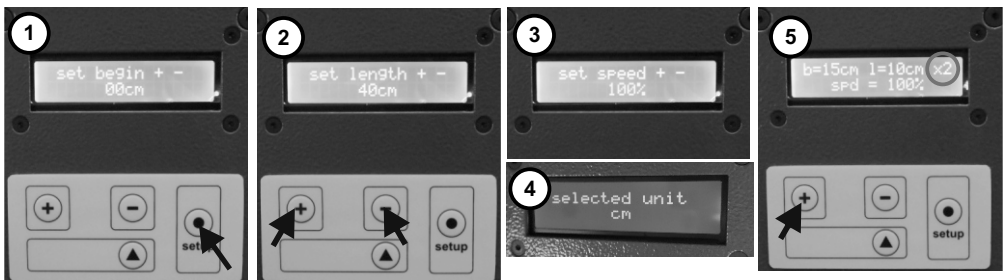


3. Arbeiten mit der Maschine

3.1 Sprüheinstellung

Vor der Arbeit mit der Maschine müssen Sie zuerst die Sprühlänge, Sprühbeginn und Geschwindigkeit einstellen (**Fotos 1-3**).

1. Drücken Sie die Taste Setup (**Foto 1**).
 2. Mit den Tasten + und - können Sie einstellen, wo die Maschine anfangen soll zu sprühen - „set begin“.
 3. Drücken Sie die Taste Setup um das Sprühende einzustellen
 4. Mit den Tasten + und - können Sie die Sprühlänge einstellen (**Foto 2**) - „set length“.
 5. Drücken Sie die Taste Setup um in die Einstellung Geschwindigkeit zu gelangen.
 6. Mit den Tasten + und - können Sie die Geschwindigkeit einstellen (**Foto 3**), mehr in Punkt 3.2).
 7. Drücken Sie kurz die Taste Setup um die Einstellungen abzuschließen.
oder
 7. Drücken Sie die Taste Setup 3 Sek. lang um die Maßeinheit von Zoll auf Zentimeter zu verändern. Mit den Tasten + und - können Sie die Maßeinheit wählen (**Foto 4**).
 8. Drücken Sie kurz die Taste Setup um die Einstellungen abzuschließen.
- Mit der Taste + können Sie einstellen, ob die Maschine einmal oder doppelt sprüht (**Foto 5**, mehr in Punkt 3.3).



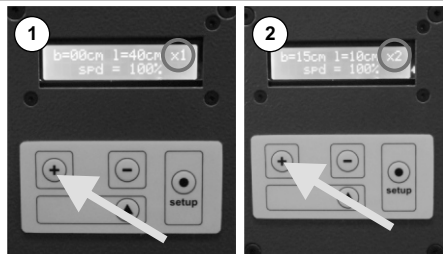
3.2 Geschwindigkeitseinstellung

Um die Geschwindigkeit der carriage einzustellen, drücken Sie die Taste "setup" dreimal (Foto 1). Gehen Sie zum Menü punkt „set speed“. Mit den Tasten + und - stellen Sie die gewünschte Geschwindigkeit ein. Wenn Sie die Geschwindigkeit erhöhen, wird die Menge des Precoatings auf dem T-shirt reduziert. Wenn Sie die Geschwindigkeit reduzieren, wird die Menge des Precoatings erhöht. Machen Sie Tests bevor Sie in die Produktion gehen.



3.3 Anwendungsbereich und Beispieleinstellung

Der PRETREATmaker basic dient zum Aufbringen der Precoating Flüssigkeit aufs Gewebe. Das Aufbringen erfolgt mit 1 Düse. Das Aufsprühen erfolgt direkt auf das Gewebe. Die Tanks dürfen mit keiner anderen Flüssigkeit befüllt werden. Mit der Geschwindigkeitseinstellung können Sie die Auftragsmenge der Flüssigkeit einstellen (Kapitel 3.2). Mit der Taste „+“ auf der Tastatur können Sie einstellen, ob die Maschine einmal oder doppelt sprühen soll (Fotos 1-2). Die Einstellungen werden automatisch gespeichert wenn Sie die START Taste drücken.

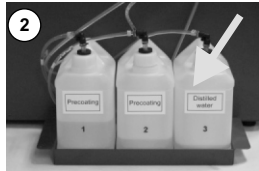


4. Wartung

4.1 Wartung

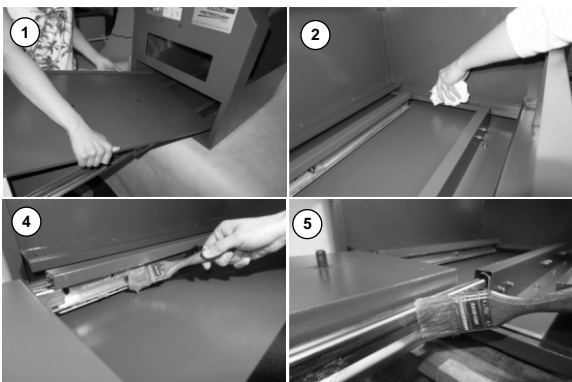
Der PRETREATmaker basic muss jeden Tag gereinigt werden und die Tanks müssen jeden Tag mehrmals kontrolliert werden. Kontrollieren Sie die Flüssigkeit in dem Reste-Tank.

1. Der Reste-Tank darf nicht überlaufen. Dieser muss nach Bedarf entleert werden.
2. Der Precoating Tank muss vor jeden Tag geschüttelt werden, der Filter in dem Tank muss immer in Flüssigkeit sein.
3. Kontrollieren Sie den Wasser Tank jeden Tag (Tank 3).
4. Die Düse muss immer sauber gehalten werden. Die Anleitung dazu finden Sie in dem Kapitel 4.3
5. Jeden Tag nach Beendigung der Arbeit schalten Sie die Ventile auf Wasser und drücken Sie die Sprühtaste ca. 5 - 8 sec., bis sauberes Wasser aus der Düse heraus kommt. (Foto 2).
6. Nach dem Spülen, demontieren Sie die Düsen. Die Anleitung dazu finden Sie in Kapitel 4.3
7. Vor Beginn der Arbeit montieren Sie Düsen.
8. Drücken Sie die Sprühtaste ca 5 - 8 sec., bis das Precoating sauber aus den Düsen sprüht.
9. Reinigen Sie jeden Tag die Schublade den Tisch und das Innere der Maschine.



4.2 Wartung und Pflege Innen

Reinigen Sie das Gerät nach dem Gebrauch mit einem feuchten Tuch von innen (Fotos 1-3). Entfernen Sie den Sprühnebel von den Innenwänden. Spülen Sie auch die Abflusswanne mit Wasser. Entfernen Sie immer alle Precoatingreste vom Gerät. Diese dürfen nicht trocken laufen. Schmierien Sie je nach Gegebenheit die Laufschienen unter der Schublade mit einem Wasserabweisenden Fett ein (Fotos 4 - 5). Es verhindert Rostbildung und schützt die Laufschienen gegen Precoating Flüssigkeit.



4.3 Austausch, Reinigung und Lagerung der Düsen

Austausch:

- 1) Öffnen Sie die Abdeckung.
- 2) Drehen Sie die Düsen nach links und nehmen Sie diese nach unten ab (Foto 1).
- 3) Setzen Sie eine neue Düse ein und befestigen Sie diese in der Maschine.

Reinigung:

- 1) Nach Bedarf können Sie die Düsen in einem Ultraschallgerät reinigen (**Foto 2**).
- 2) Zum Reinigung der Düse benutzen Sie destilliertes Wasser.
- 3) Legen Sie die Düse in das Reinigungsgerät und schalten Sie es für 7 Minuten an.
- 4) Danach nehmen Sie diese zum trocknen heraus.

Lagerung:

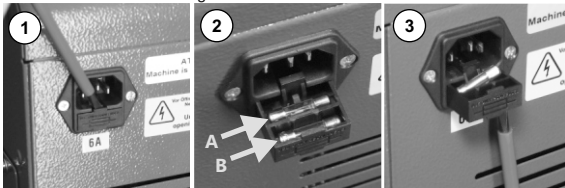
Zur Lagerung der Düsen verwenden Sie destilliertes Wasser.

Bitte beachten Sie, die Düse ist ein Verbrauchselement und muss von Zeit zu Zeit erneuert werden.



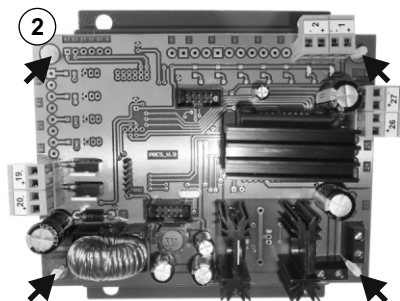
4.4 Austausch der Hauptsicherung

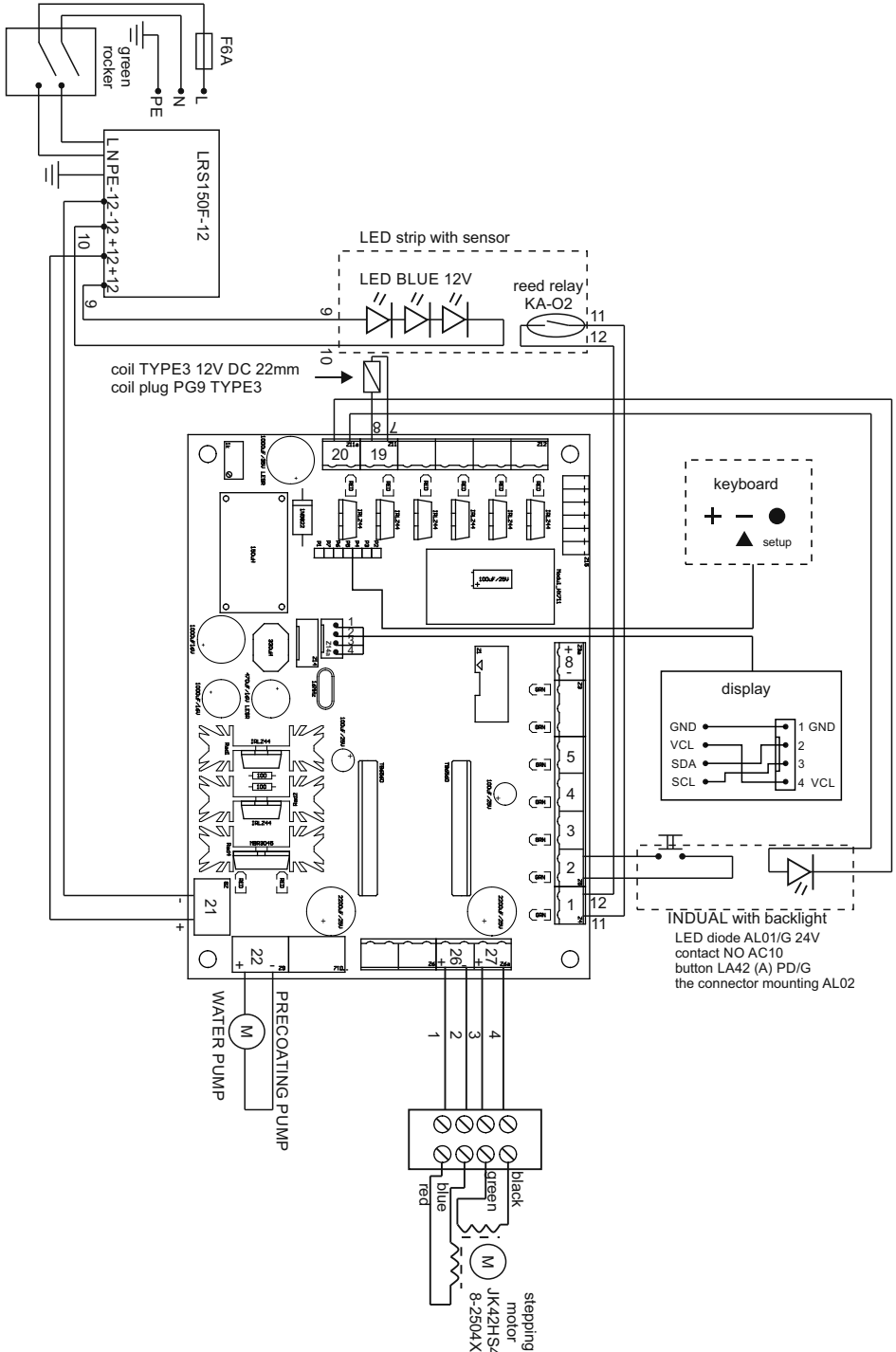
Sollte die Maschine nach dem Einschalten nicht funktionieren und der Hauptschalter leuchtet aber das Display zeigt keine Information, dann müssen sie die Hauptsicherung der Maschine überprüfen. Die Hauptsicherung (6A) befindet sich an der Rückseite der Maschine. Um die Sicherung auszutauschen müssen sie das Gerät ausschalten und dann den Stromstecker aus der Steckdose ziehen. Danach entfernen Sie die Halterung mit den Sicherungen (**Bild 1**). In Bild 2 sehen sie 2 Sicherungen: Sicherung A und Sicherung B. Sicherung A ist an den Stromkreis der Maschine angeschlossen – Sicherung B ist eine Ersatzsicherung. Ziehen sie beide Sicherungen heraus (**Bild 3**). Nun setzen sie Sicherung B an Stelle von Sicherung A ein und schließen die Halterung.



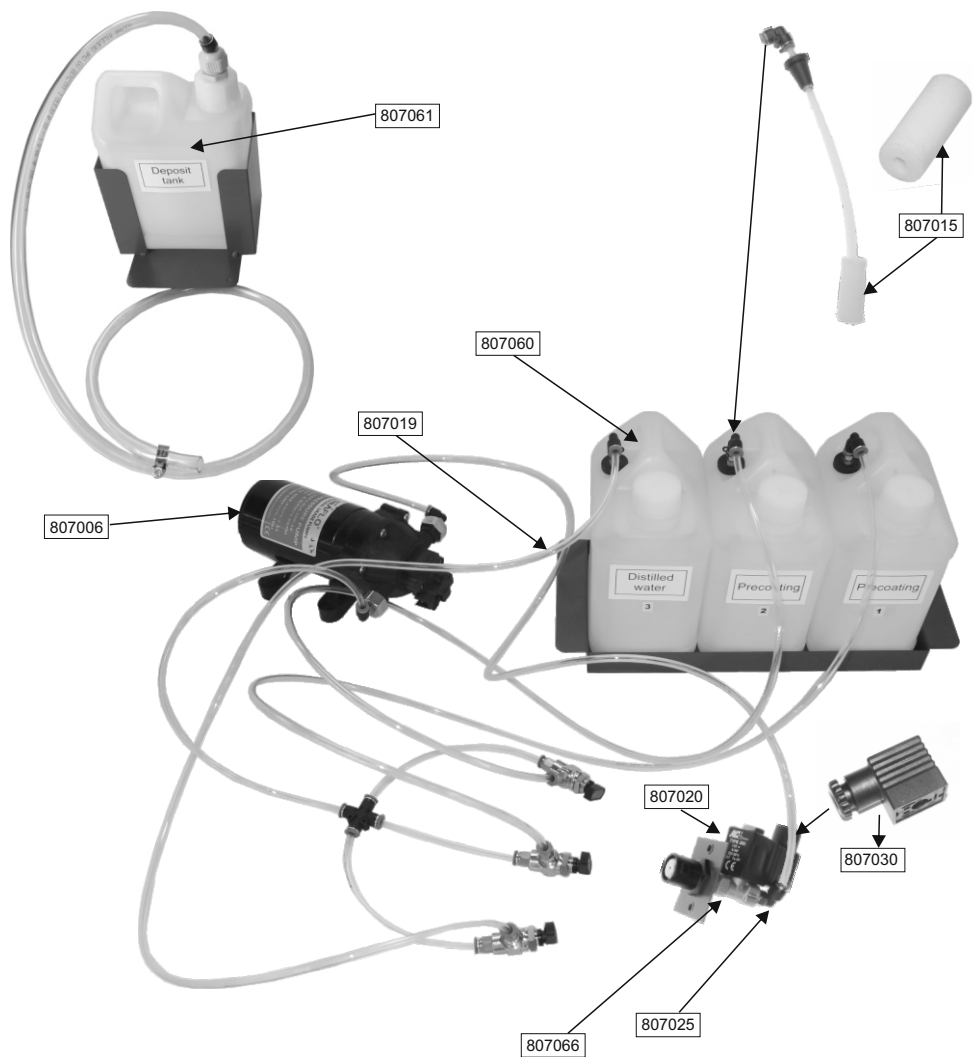
4.5 Austausch der Elektronik

Um die Elektronik auszutauschen, schalten Sie zuerst die Maschine aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Entfernen Sie die Abdeckung (**Foto 1**). Ziehen Sie alle Stecker aus der Elektronik und lösen Sie die vier Schrauben (**Foto 2**). Tauschen Sie die Elektronik aus und verschrauben Sie die Abdeckung der Maschine.





4.7 Anschlussschema



807015	Filter	807025	Connection piece 90° Ø 6 mm	PL0601
807060	Tank 2L + connector + filter	807066	Electric valve with coil-set (basic)	
807019	Tube Ø 6 mm (4,5 m) U06040	807030	Plug 12 Volt	
807061	Deposit tank 2L with tube	807006	Pump 12V	SFDP1-016-100-34
807020	Elektro magnet 12V			

SCHULZE

Instruction manual

Version 18.01

PRETREATmaker

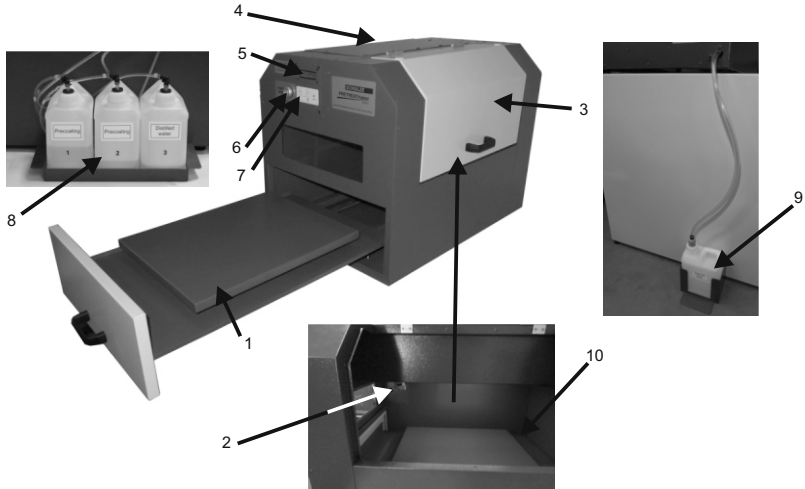
BASIC

1. Introduction

1.1 Content

1. Introduction	13
1.1 Content	13
1.2 Construction of the machine	14
1.3 Technical data	14
1.4 Protection of the device	14
1.5 Safety arrangements at the workspace	14
2. Initiation	15
2.1 Warranty terms and conditions	15
2.2 Notes regarding transportation	15
2.3 Supply Voltage 100 - 240 VAC	15
2.4 Preparation of the machine for operation	15
2.5 After working with the machine	16
3. Work with the machine	16
3.1 Setting for the pre-coat application range	16
3.2 Carriage speed settings	17
3.3 Use and example of settings	17
4. Maintenance	17
4.1 Maintenance	17
4.2 Maintenance of the machine's interior	17
4.3 Instructions for replacement, cleaning and storage of the nozzle	18
4.4 Instructions for replacement the main fuse	18
4.5 Instructions for replacement of the electronic devices	18
4.6 Connection diagram	19
4.7 Pipes connection	20
4.8 Testing Report	21
4.9 EC - Conformance declaration	21

1.2 Construction of the machine



- | | |
|--------------------|--------------------------|
| 1. Drawer | 6. START push-button |
| 2. Nozzle | 7. Control board |
| 3. Cover | 8. Container |
| 4. Main switch-key | 9. Waste-water container |
| 5. Display | 10. Drain channel |

1.3 Technical data

Technical data	PRETREATmaker BASIC
Dimension of the machine	52 x 70 x 56 cm
Dimension of the machine for transport	58 x 80 x 73 cm
Weight	40 kg
Weight for transport	52 kg
Format of printing	40 x 45 cm
Hanging length drawers	62 cm
Supply voltage	110 - 240 VAC
Rated power	150 W
Power consumption	1 A
Pressure nozzle	Max. 7,0 bar
Number of nozzles	1 Stk
Main fuse	6 A
Noise	The machine generates noise less than 70db (A)

1.4 Protection of the device

In order to secure maximum safety of operation, the PRETREATmaker BASIC has been equipped with several independent protections.

Main fuse 6A

The main fuse 6A is located on the back side of the machine. In case of overload, it protects the device against damage. If the fuse has been activated, it should be replaced. Instructions for replacement of the fuse are given in chapter 4.4.

12VAC Installation

All control elements of the machine are supplied with safe voltage of 12 VAC. Voltage of 100 - 230 VAC is present only in the back part of the device.

1.5 Safety arrangements at the workspace

Set-up and installation of the machine

The set-up and installation of the machine has to be done under supervision of an authorized person. The installation has to be done by 2 or more persons following the instructions of this manual.

Testing the machine

After a correct installation of the machine it is important to ensure that machine works properly, isn't damaged and has no safety defects. The testing can only be done by the employer or other authorized persons and is mandatory to guarantee correct installation and safe usage of the machine. The testing should be protocolled. If any irregularities regarding functionality or safety are found during the testing, these have to be noted and reported to Walter Schulze GmbH in written form within 7 days. Until clarification the machine can not be used.

Information and education

According to § 81 industrial relations law and § 14 employment protection law, the employer has to make arrangements to give all information about the function and the range of application to the user. In particular the user needs to be acquainted with the complete manual and be explicitly informed of the dangers of working with the machine. The details has to be explained in a coherent form and language.

Safety instruction:

- The machine should only be used by trained personal after notice of this manual.
- Only one person is allowed to work on the machine at a time.
- The plug has to be pulled out of the power outlet while maintenance.
- **Caution:** please do not connect this machine to any other outlet (socket) than those equipped with ground-fault protection ELCB (earth leakage circuit breaker).

Other risks and dangers

There are some movable elements on the machine, which can cause injuries of hands or fingers. For reasons of workability, these elements cannot be eliminated. It is important to work with the machine with great care and be alert to avoid other dangerous situations. The machine should be operated in accordance with the manufacturer's recommendations to avoid risks. The machine complies with the essential requirements laid down in regulation for machines. Above information has been worked out in accordance with the standards PN-EN 12100:2012. The machine is constantly upgraded in order to improve its safety. All comments regarding the contents of this manual can be addressed to the distributor or manufacturer.

2. Initiation

2.1 Warranty terms and conditions

The machine has to be operated with a precoating liquid for fabrics for DTG printer. Cleaning must be done with distilled water only! Other liquids may damage pump or other components of the machine. Damages caused by unauthorized liquids are excluded from the warranty. The PRETREATmaker basic comes with a 12 months warranty. This warranty includes the whole construction of the machine, mechanical parts, electronics, drawer with rails, casing, pumps, electronic valve and pipes. Consumption items such as brass/stainless nozzles, seals and filters are excluded from the warranty.

2.2 Notes regarding transportation

The PRETREATmaker basic is packed with protective film and fastened to the pallet. Right after receipt of the machine, condition of the packaging and the machine itself should be controlled. If the machine has to be sent to another place later on, it should be packed and placed on the pallet in the same way. The device must be cleaned for further transportation and containers for water and precoating liquid emptied. The tubes have to be cleaned with water and then dried with compressed air. There should be no liquid left in the pump. The nozzle has to be dry.

2.3 Supply voltage 100 - 240 VAC

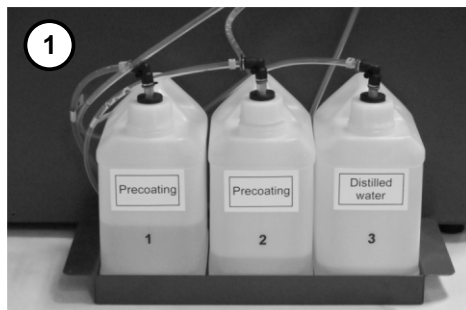
The PRETREATmaker basic can be connected to the installation of 100 - 240VAC. The device is equipped with a plug. Special attention should be paid to good condition of a socket and presence of connected safety circuit inside.

Very important! The machine can be connected only to an installation provided with a protection against electric shock.

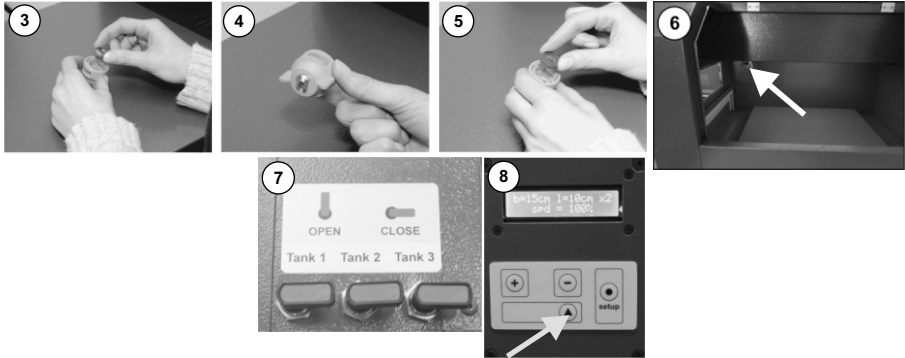
Caution: please do not connect this machine to any other outlet (socket) than those equipped with ground-fault protection ELCB (earth leakage circuit breaker). In case of doubt ask your licensed electrician to check the wiring. Connecting the machine to a socket that is not earthed or where the earthing does not work properly is hazardous to health and dangerous for the machine. Any damages arising from an improper plugging invalidates the warranty.

2.4 Preparation of the machine for operation

The device may be operated by a person trained and acquainted with a service manual. After removing the unit from the pallet, and remove the protective film, the nozzles should be mounted. Prior to switching the PRETREATmaker basic on for the first time, one should check whether the protective cable is correctly connected. All containers (**picture 1**) should be controlled before starting operation. The container with precoating liquid should be shaken every day. Connect the deposit tank. Cut the hose to the desired lengths, so that the liquid can drain off trouble-free (**Foto 2**).

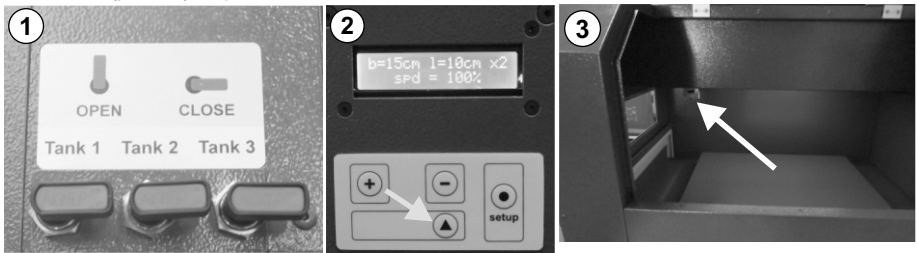


1. Fill the water container up with distilled water.
2. Fill the precoating containers up with the liquid.
3. Make sure the waste-water container is empty.
4. Install the nozzles (picture 3 - 6).
5. Turn the switch to the position „open“, and the not used to the position „close“ (picture 7)
6. Press the rinse button (picture 8) for about 5 - 8 sec. and wait until clear precoating flows out from the nozzle.



2.5 After working with the machine

1. Turn the switch „3“ to the position „open“, and the other to the position „close“ (picture 1).
2. Press the rinse button (picture 2) for about 5 - 8 sec. and wait until clean distilled water flows out from the nozzle.
3. Take the nozzle off (picture 3) and put it into the water bath.

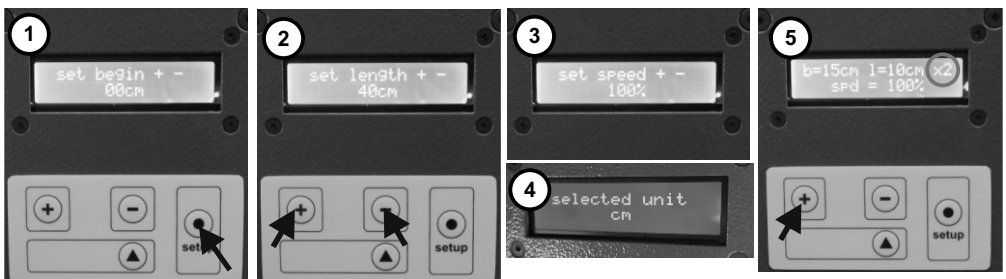


3. Work with the machine

3.1 Setting for the pre-coat application range

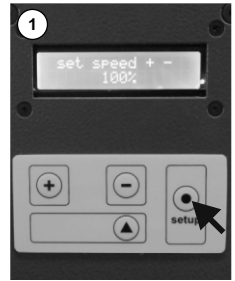
Prior to commencement of work with the device, range of the pre-coat application should be set (pictures 1-3).

1. Press the setup button (picture 1).
 2. With the buttons + and - adjust the beginning of the print - „set begin“.
 3. Press the setup button to set the end of the print
 4. With the buttons + and - adjust the length of the pre-coat application (picture 2) - „set length“.
 5. Press the setup button to enter the speed settings.
 6. With the buttons + and - adjust the speed of the carriage (picture 3, more in chapter 3.2).
 7. Press short the setup button to end the settings.
- or
7. Press the setup button for around 3 sec. to change the measurement unit (from inches to centimeters). With the buttons + and - choose the measurement unit (picture 4).
 8. Press short the setup button to end the settings.
- With the button + set the single or dual application of the pre-coat on the fabric. (picture 5, more in chapter 3.3).



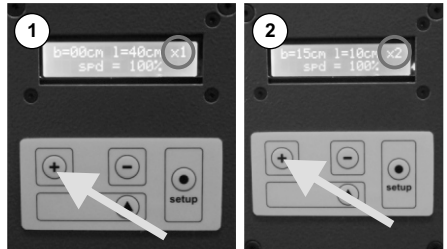
3.2 Carriage speed settings

In order to change the carriage speed, press the setup button (**picture 1**). Go to the menu „set speed“. With the buttons + and - adjust the speed of the carriage as needed. By increasing the carriage speed, the amount of sprayed precoat liquid will be reduced, and by reducing the speed, the amount will be increased. After every change the test should be made.



3.3 Use and example of settings

The PRETREATmaker basic is destined for automatic application of pre-coat for white ink in printers directly printing on fabrics. The device is equipped with 1 nozzle. Application of the pre-coat is executed directly over the fabric. The containers may not be filled with other liquids. To smoothly change the amount of precoat adjust the carriage speed (chapter 3.2). To double the amount of sprayed precoat press the button + (**pictures 1-2**). Press START button to save all settings in memory.

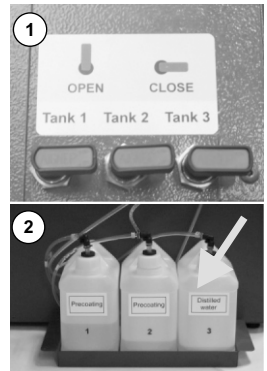


4. Maintenance

4.1 Maintenance

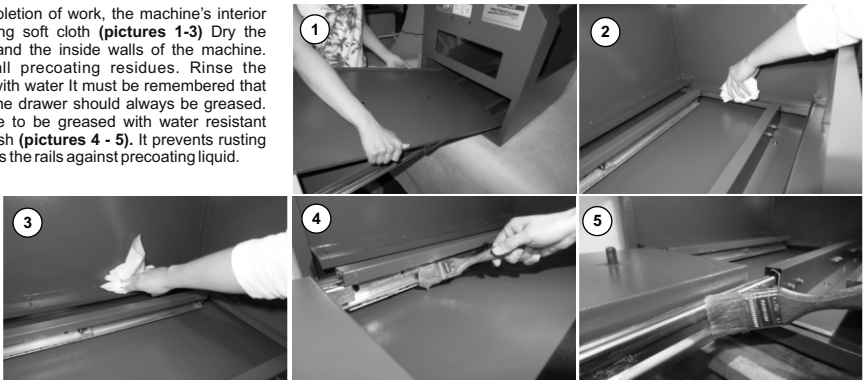
The device should be cleaned with a dry cotton cloth every day. The containers must be controlled many times during operation of the machine. Check the container with waste water every day.

1. Don't let the liquid flow over the waste-water container. The container should be emptied if the need arises
2. The container with pre-coating liquid should be shaken every day and filter in the container must always be immersed in the liquid.
3. Check the container with distilled water every day (Tank 3).
4. The nozzle must be kept clean. Instructions for cleaning the nozzles are given in chapter 4.3
5. Every day after completion of the work, turn the switch of the distilled water (tank 3) to the position „open“ and press the rinse button for about 5 - 8 sec. until clean precoat flows out from the nozzle. (**Foto 2**).
6. After rinsing, disassemble the nozzles. Instruction - in chapter 4.3
7. Prior to commencement of the work, install the nozzle.
8. Press the rinse button for about 5 - 8 sec. until clean precoat flows out from the nozzle.
9. Reinigen Sie jeden Tag die Schublade den Tisch und das Innere der Maschine.



4.2 Maintenance of the machine's interior

Following the completion of work, the machine's interior must be dried using soft cloth (**pictures 1-3**) Dry the drawer, the table and the inside walls of the machine. Always remove all precoat residues. Rinse the drainage channel with water It must be remembered that the guide rails of the drawer should always be greased. Those guides have to be greased with water resistant grease using a brush (**pictures 4 - 5**). It prevents rusting the rails and protects the rails against precoat liquid.



4.3 Instructions for replacement, cleaning and storage of the nozzles.

Replacement:

- 1) Open the cover.
- 2) Turn the nozzle left and then pull it out down (**Foto 1**).
- 3) Place a new nozzle and fix it in the machine.

Cleaning:

- 1) The nozzle may be cleaned in an ultrasonic cleaner (**Foto 2**).
- 2) To clean the nozzle please use distilled water.
- 3) Put the nozzle into the cleaner with some water and turn it on for 7 minutes.
- 4) After that please take them out to dry.

Storage:

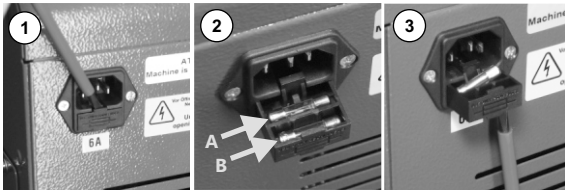
To storage the nozzle please use clean distilled water. Never leave the nozzles exposed to air when there are remains of precoating on the nozzles.

Please be aware, that the nozzle is an consumption item, and as such has to be replaced from time to time.



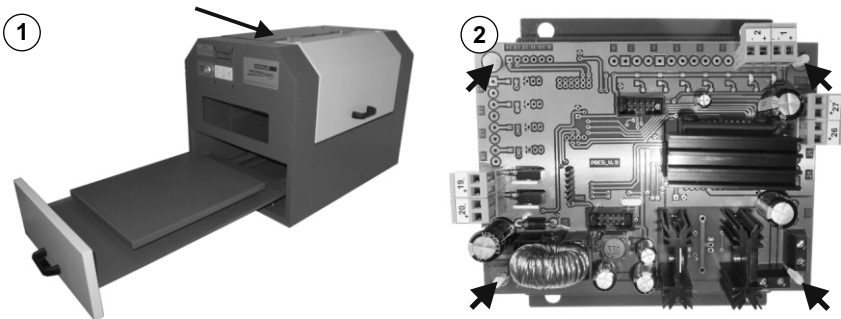
4.4 Instructions for replacement of the main fuse

In case the machine is not working after it has been switched on and the main switch-key is shining, but the display is not working, then check the main safety fuse. The main safety fuse (6A) is located on the back side of the machine. In order to replace the safety fuse, turn off the machine and pull out the power plug. Now take out the holder with the fuses (**picture 1**). There are 2 fuses: fuse A and fuse B. Fuse A is connected to the machine - fuse B is a spare fuse. Remove both fuses from the holder (**picture 3**). Now insert fuse B and close the fuse holder (a slot).

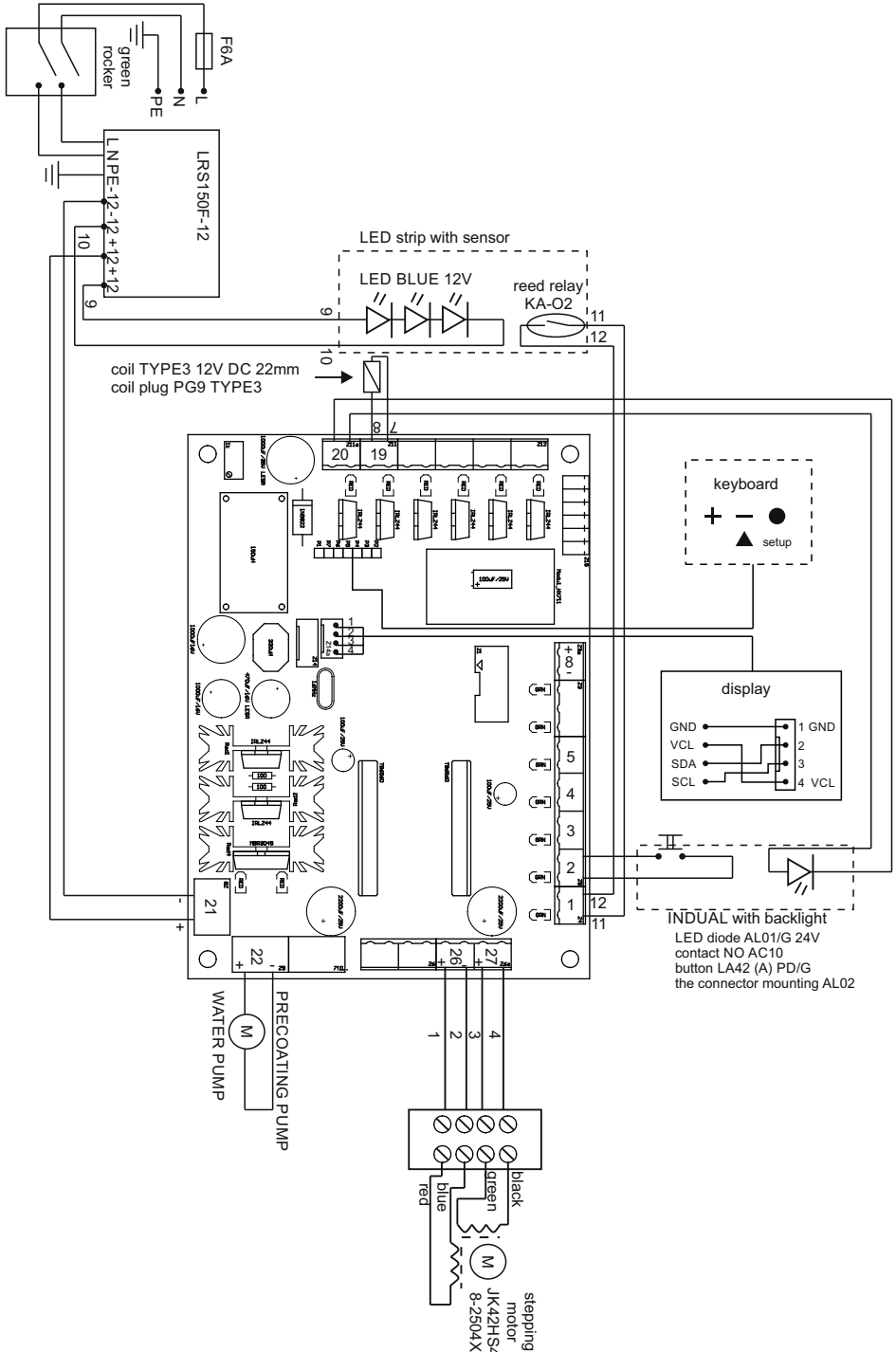


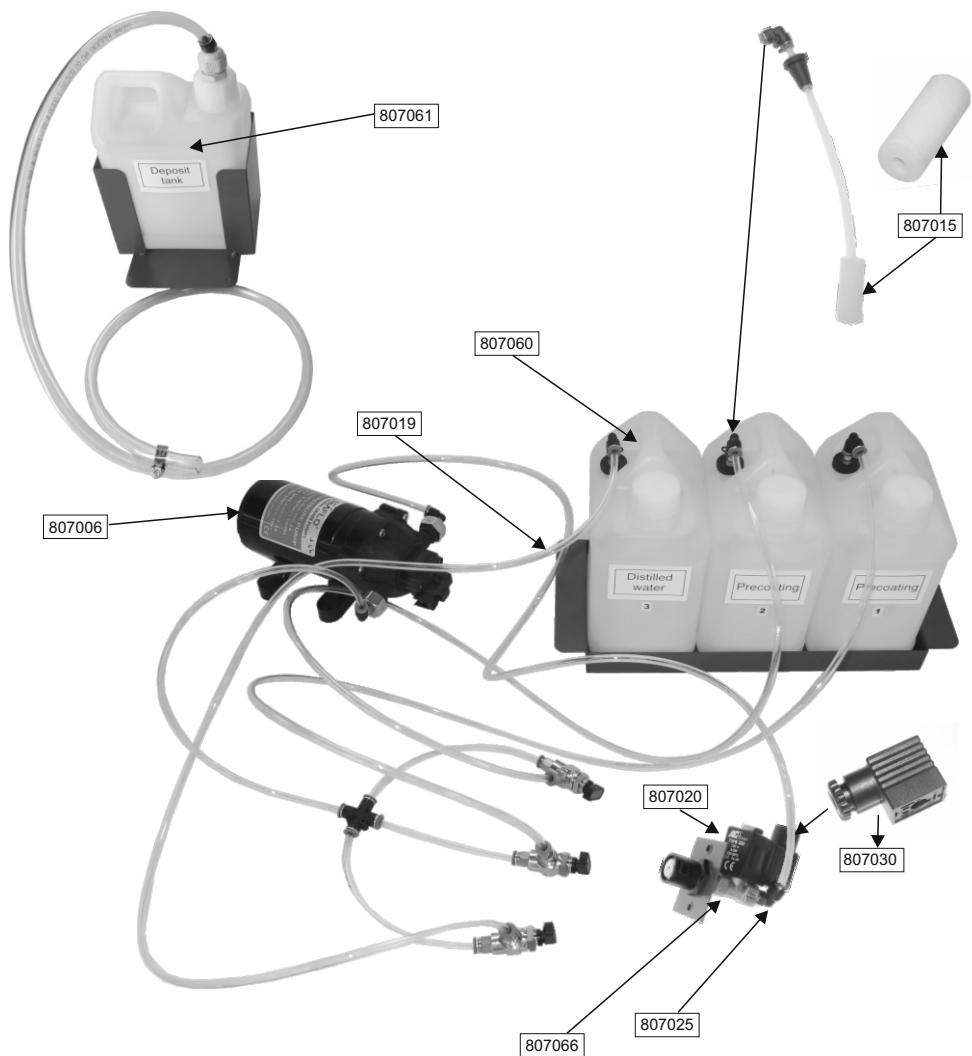
4.5 Instructions for replacement of the electronic devices

To replace the electronics, first turn off the machine and remove the plug from the socket. Open the top cover (**picture 1**). Then pull out all the plugs of the electronics and unscrew four screws (**picture 2**). Replace the electronics and tighten the cover of the machine.



4.6 Connection diagram





807015	Filter	807025	Connection piece 90° Ø 6 mm	PL0601
807060	Tank 2L + connector + filter	807066	Electric valve with coil- set (basic)	
807019	Tube Ø 6 mm (4,5 m) U06040	807030	Plug 12 Volt	
807061	Deposit tank 2L with tube	807006	Pump 12V	SFDP1-016-100-34
807020	Elektro magnet 12V			

4.8 Testing Report

Endkontrolle der PRETREATmaker basic Maschine / Final check of the PRETREATmaker basic :

- O - Untergestell, Lack / Base, paint
- O - Düsen 1 Stk / Nozzles x 1 pc.
- O - Spülung / The pre-coat application
- O - Elektroanschluss, Schutzleitung, Netzkabel / Electronic connection, safety wire, power cable
- O - Elektronik / Electronic
- O - Test mit T-Shirt / Test on a T-shirt
- O - Warnschilder / Caution labels
- O - Filter x 3 Stk. / Filter x 3 pc

Seriennummer / Serial number

Datum / Date

Unterschrift / Signature

4.9 EG- Konformitätserklärung / EC-Conformance-Declaration

Walter Schulze GmbH
Haberstraße 15 - 19
12057 Berlin

erklärt hiermit als europäischer Bevollmächtigter für den Hersteller Fa. ROMANIK, dass die nachstehende beschriebene Maschine / as European representative of the manufacturer company ROMANIK hereby declares that the following machine:

PRETREATmaker basic Seriennummer / Serial number

übereinstimmt mit den Bestimmungen folgender EG-Richtlinien / is compliant with the specifications of the following EC directives:
Maschinenrichtlinie / Machinery (2006/42/EG) / (2006/42/EC)
Niederspannungsrichtlinie / Low Voltage (2014/35/EU) / (2014/35/EU)
EMV/Richtlinie / EMC (2014/30/EU) / (2014/30/EU)

Angewendete Normen und technische Spezifikationen / used norms and technical specifications:

PN-EN ISO 12100:2012
PN-EN 60204-1:2010
PN-EN 61000-6-1:2008
PN-EN 61000-6-3:2008/A1:2012
PN-EN 60335-1:2012



Angewendet Qualitätssystem / Applied quality system: testing report / 2016

Die Maschine erzeugt einen Schalldruckpegel von weniger als 70db (A) / The machine generates noise less than 70dB (A)

Berlin, den

Peter Meidinger
Geschäftsführer

Alle SCHULZE Transferpressen sind gem. Registriernummer DE 231060054 vom Abfallentsorgungsgesetz befreit
All SCHULZE heat presses are exempt from the waste disposal law under reg. no. DE 231060054.

Manufacturer ROMANIK, ul. Przemysłowa 10, 84-240 Reda, www.romanik.pl
Distributor: Walter Schulze GmbH Haberstraße 15-19, 12057 Berlin, www.schulzeshop.com

Für die technische Dokumentation ist Romanik Andrzej Romanik ul. Przemysłowa 10 84-240 Reda Polska, befugt.
Authorized person to make technical changes: Romanik Andrzej Romanik ul. Przemysłowa 10 84-240 Reda, Polska.

Technische Änderungen vorbehalten. Der Produzent haftet nicht für Druck- und Inhaltsfehler.

The manufacturer reserves the right to make constructional and technological changes. The company is not responsible for printing and content mistakes.